

Whitepaper

So vermeiden Sie häufige Fehler bei der Verpackungsauswahl

CurTec

Über dieses Whitepaper

CurTec International entwickelt, produziert und vertreibt High Performance Verpackungen für Pharmazeutika, Spezialchemikalien und Lebensmittelzutaten.

Verpackungen sind mehr als nur eine Schutzhülle oder ein Mittel zur Kennzeichnung des Inhalts. Die Wahl der richtigen Verpackung für Ihr Produkt stärkt Ihr Markenimage, verbessert Ihren ROI und erhöht letztendlich Ihre Kundenzufriedenheit.

Die beste Verpackungsauswahl kann nur durch die Betrachtung der gesamten Verpackungskette und die Einbeziehung aller Disziplinen getroffen werden.

Dieses Whitepaper hilft Ihnen, den Mehrwert von Verpackungen in anderen Aspekten als nur dem greifbaren Produkt zu entdecken.

Ihr CurTec-Team

Index

Einführung > 2

Einen facettenreichen Ansatz anwenden > 3

1. Optimieren Sie den Schutz Ihres Produkts > 4
2. Differenzieren Sie Ihr Produkt vom Wettbewerb > 4
3. Richten Sie Qualität an gesetzlichen Anforderungen aus > 5
4. Verschaffen Sie sich einen klaren Überblick über die gesamte Verpackungskette > 5
5. Sorgen Sie für eine unkomplizierte und benutzerfreundliche Bedienung > 6
6. Reduzieren Sie die Umweltbelastung > 7
7. Erhöhen Sie Ihre Rendite > 7
8. Versuchen Sie, innovativ zu sein > 8
9. Wählen Sie die ideale Lösung > 9

Packaging Scan > 10

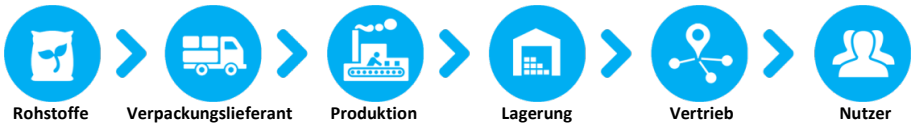
Einführung

Verpackung erfüllt eine Reihe wichtiger Funktionen in einer Lieferkette. Es schützt Artikel während des Transports, vereinfacht Handhabung und Lagerung und hebt Ihr Produkt optimal von der Konkurrenz ab. Effektive Produktverpackungen vereinen Qualität, Funktionalität, Benutzerfreundlichkeit und Design zu einer einzigartigen Marke, die den Verkauf fördert und sich nahtlos in den Lebenszyklus eines Produkts einfügt.

Viele Hersteller unterschätzen die negativen Auswirkungen, die eine schlechte Verpackungswahl auf den Erfolg eines Produkts haben kann. Die Definition der Verpackungsanforderungen ist entscheidend und eine große Herausforderung bei der Auswahl der idealen Lösung. Aber wie macht man das?

Einseitiger vs. vielseitiger Ansatz

Verpackung betrifft verschiedene Disziplinen innerhalb und außerhalb Ihrer Organisation. Betroffen sind Produktionsmitarbeiter, Logistikpersonal, Zulieferer, Behörden und natürlich Kunden. Bei der Auswahl von Verpackungen konzentrieren sich Unternehmen in der Regel auf nur eine oder bestenfalls einige der beteiligten Disziplinen.



Indem Sie Ihren Anwendungsbereich auf die gesamte Lieferkette erweitern, können Sie eine bessere Wahl treffen und enttäuschende Ergebnisse und unerwartete Kosten vermeiden:

Einseitiger Ansatz
Maximale Wertschöpfung für eine bestimmte Disziplin in der Lieferkette

Vielseitiger Ansatz
Lösung von Dilemmata und Maximierung des Mehrwerts für die gesamte Lieferkette

Ein facettenreicher Ansatz und die Investition von Zeit und Mühe in die Diskussion der Anforderungen mit allen Beteiligten führen zu Kosteneinsparungen und Mehrwerten. Auf den folgenden Seiten finden Sie einige wertvolle Tipps.

Einen facettenreichen Ansatz anwenden

1. Optimieren Sie den Schutz Ihres Produkts

Alle bisherigen Definitionen von Verpackungen beziehen sich auf die grundlegende Schutzfunktion. Um ein Produkt zu schützen, müssen Sie die Schwachstelle dieses Produkts verstehen. Es gibt fünf Kategorien, die berücksichtigt werden müssen:



Manche Verpackungen sind leichter zu beschädigen als andere

- **Biologisch:** der Einfluss von Mikroorganismen wie Bakterien, Hefen und Schimmelpilzen
- **Biochemisch:** die Aktivitäten von Enzymen
- **Chemisch:** die Reaktion mit Sauerstoff und anderen Mitteln
- **Physisch:** Trockenheit, Feuchtigkeit, UV-Licht, Verschmutzung, Auftauen, statische Aufladung usw.
- **Mechanisch:** Stöße, Vibrationen

„Fachleute behaupten, dass die Kosten für Beschädigungen und Qualitätsverluste um ein Vielfaches höher sind als der Gesamtaufwand für Verpackungen!“

Roland ten Klooster
Niederländischer Professor für Verpackungsdesign und -Management

2. Differenzieren Sie Ihr Produkt vom Wettbewerb



Emotionale Eigenschaften spielen häufiger als bisher angenommen eine Rolle bei Kaufentscheidungen – auch bei Industrieverpackungen. Leistungsstarkes Produktdesign, das Freude, Zufriedenheit, Interesse oder andere positive Emotionen nutzt, führt zu einer höheren wahrgenommenen Qualität und Benutzerakzeptanz.

Wie ein „stiller Verkäufer“ soll die Verpackung Ihr Unternehmensimage aufwerten können.

Die Coca-Cola-Flasche: eines der bekanntesten Verpackungsdesigns der Welt mit Wiedererkennungswert

*„Die Dinge gelten nicht für das, was sie sind,
sondern für das, was sie scheinen.
Die meisten Menschen urteilen nur
von außen.“*

Baltasar Gracián
Spanischer Jesuit und Philosoph

3. Richten Sie Qualität an gesetzlichen Anforderungen aus

Verpackungen müssen heute viele gesetzliche Anforderungen erfüllen, die branchen-, produkt- und sogar länderabhängig sein können. Verpackungen für Gefahrstoffe müssen nach UN-Vorschriften geprüft werden, Lebensmittelprodukte erfordern Lebensmittelsicherheit und die pharmazeutische Industrie hat sehr hohe Sauberkeitsanforderungen.



UN-Kennzeichen auf einem Kunststofffass

Die Einführung neuer Verpackungen führt häufig zu zusätzlichen Zertifizierungs-, Test- und Kontrollverfahren in Bezug auf Qualitätssysteme wie cGMP, FSSC und ISO oder internationale Standards wie Pharmakopöen oder Regulierungsbehörden wie FDA und DOT. Die Definition optimaler Qualitätsanforderungen aus rechtlicher Sicht eröffnet Möglichkeiten zur Kostensenkung, Qualitätssteigerung und Wettbewerbsvorteile.

*„Wenn Sie das, was Sie tun,
nicht als Prozess beschreiben können,
dann wissen Sie nicht,
was Sie tun.“*

W. Edwards Deming
Amerikanischer Ingenieur und Statistiker

4. Verschaffen Sie sich einen klaren Überblick über die gesamte Verpackungskette

Verpackungen durchlaufen eine Kette mit mehreren Gliedern. Diese Kette zu analysieren ist keine leichte Aufgabe. Und mit Mehrwegverpackungen wird diese Kette noch länger.

Betrachten Sie jedes Glied in der Kette: Empfang von leeren Verpackungen > Transport zu und innerhalb Ihrer Produktionsstätte > Anbindung an die

Infrastruktur (Abfüllanlagen, Förderbänder, ...) > Transport zum Lager > Lagerung > Beladung für den Transport > Entladung.

Beziehen Sie die Aktivitäten Ihrer Kunden mit ein: Produktannahme > Lagerung > Nutzung (ganz oder teilweise Schließung und Lagerung) > Entsorgung/Wiederverwendung (Rücktransport, Reinigung, ...)

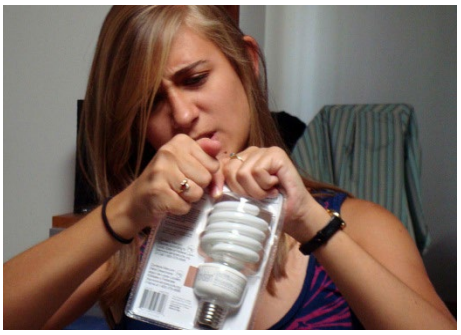
In der Verpackungskette stehen Sie vor Dilemmata. Prüfen Sie insbesondere Maße, Lagerungs- und Transportanforderungen (Temperatur, Feuchtigkeit, Hygiene) und Dauer. Die Form und Größe Ihrer Verpackung passt möglicherweise perfekt zu Ihrer Abfüllanlage, ist aber möglicherweise nicht brauchbar. Denken Sie daran, Ihren Kunden in diesen Schritt einzubeziehen. Es kann sogar zu einem Wettbewerbsvorteil führen.

„Amateure sprechen von Strategie, Profis von Logistik“

Napoléon
Französischer General & Diktator



5. Sorgen Sie für eine unkomplizierte und benutzerfreundliche Bedienung



Wrap Wut wirkt sich negativ auf das Kundenerlebnis aus

Aufnehmen, Halten, Öffnen, Ausgießen, Wiederverschließen, Wegräumen, Identifizieren des Inhalts... Dies sind nur einige der Funktionen rund um das Verpackungshandling. Wer genauer hinschaut, entdeckt Möglichkeiten zur Kosteneinsparung. Stellen Sie sich vor, wie sich die zum Füllen oder Versiegeln benötigte Zeit um 50 % verkürzt...

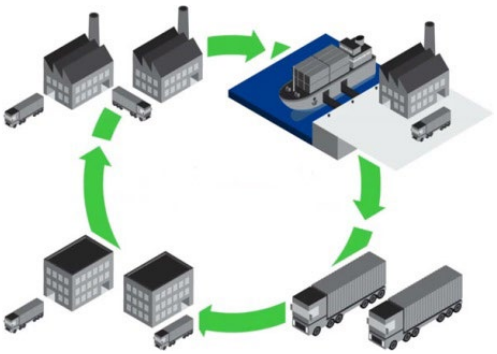
Die Zustimmung Ihrer Mitarbeiter zu einer bestimmten Verpackungsform zu bekommen, wird einfacher, wenn es Vorteile in der Handhabung gibt – insbesondere in Bezug auf Ergonomie! Tatsache ist, dass eine benutzerfreundliche Verpackung ein Gefühl von Zuverlässigkeit vermittelt, Zufriedenheit schafft und sich sogar positiv auf den Verkauf auswirken kann.

„Sparen Sie zehn Schritte pro Tag für jeweils zwölftausend Mitarbeiter und Sie haben fünfzig Meilen verschwendeter Bewegung und Energie eingespart.“

Henry Ford
Amerikanischer Industrieller

6. Reduzieren Sie die Umweltbelastung

Es ist eine Notwendigkeit, sich der aktuellen und zukünftigen Umweltanforderungen bewusst zu sein. Die meisten Unternehmen sind heute bestrebt, ihre Umweltbelastung durch die Reduzierung ihrer Verpackungsmaterialien zu reduzieren – ein Trend, der volle Unterstützung verdient. Maßnahmen zur Verringerung der Umweltbelastung scheinen jedoch manchmal grundlegende Verpackungsfunktionen wie den Schutz und die Vermeidung von Beschädigungen oder Verderb zu untergraben.



Der Aufbau einer nachhaltigen Lieferkette mit wiederverwendbaren Verpackungen ist weniger kompliziert als es scheint und hilft nicht nur der Umwelt, sondern senkt auch die Kosten. CurTec hat ein einfaches Tool, das hilft, die Kosten von Lieferketten mit Einweg- und Mehrwegverpackungen zu vergleichen.

Und wenn die Wiederverwendung von Verpackungen keine Option ist, beispielsweise aufgrund gesetzlicher Beschränkungen, denken Sie daran, dass Monomaterialverpackungen einfacher zu entsorgen/zu recyceln sind.

„Man erwartet es nicht,
aber Einweg-Kaffeetassen sind besser für die Umwelt
als waschbare Kaffeetassen aus Porzellan.“

Roland ten Klooster
Niederländischer Professor für Verpackungsdesign und -Management

7. Erhöhen Sie Ihre Rendite



Durch die Verwendung eines Deckels mit integrierter Abdichtung anstelle einer Heißsiegelung werden die Betriebskosten gesenkt und die Haltbarkeit der Pulver in dieser Verpackung verlängert

Im Geschäft dreht sich alles um Umsatz und Gewinn. Alle oben genannten Schritte wirken sich auf die Gesamtkosten Ihres Betriebs aus. Nach einer ausführlichen Analyse kann man ziemlich überrascht sein, wie viel Verpackung letztendlich kosten darf.

Optimierte Verpackungen können:

- Transportkosten, Schäden und Kundenreklamationen reduzierenn
- Die Haltbarkeit von Produkten verlängern
- Die Effizienz Ihres Betriebs steigern
- Körperlichen Belastungen vorbeugen
- Platz und Kosten für Lagerung und Transport begrenzen
- Implementierungskosten reduzieren
- Qualitätsrisiken und -Kosten reduzieren

Es gibt keine Standardzusammenfassung. Die vollständige Liste der Optionen hängt von Ihrer spezifischen Situation ab. Indem alle oben genannten Schritte im Hinblick auf mögliche Einsparungen oder Verbesserungen durchlaufen werden, entsteht ein Gesamtbild.

„Es gibt immer Möglichkeiten,
an denen ein Geschäftsmann hervorragend verdienen kann,
wenn er sie erkennt und nutzt.“

Jean Paul Getty
Amerikanischer Industrieller



8. Versuchen Sie, innovativ zu sein

Unternehmen sind in ihrer Verpackungsauswahl zu oft konservativ. Sie halten sich an einen bestimmten Verpackungsstandard, der oft aus einer Zeit stammt, in der Verpackungsanforderungen andere waren als heute.

Denken Sie daran, dass innovative Verpackungslösungen die Bedürfnisse Ihrer Benutzer besser erfüllen, die Zufriedenheit erhöhen, die Kosten senken und einen Wettbewerbsvorteil bieten können.

Zu bedenken sind:

- Sekundär als Primärverpackung verwenden
- Rohstoff wechseln
- Inhaltsgrößen unterschiedlich anpassen
- Form der Funktionalität unterordnen
- Verschluss und Handhabung optimieren

„Innovation unterscheidet zwischen einem Leader und einem Follower.“

Steve Jobs
Erfinder und Unternehmer

9. Wählen Sie die ideale Lösung

Der Entscheidungsprozess für eine Produkt-Verpackungs-Kombination kann sehr komplex sein und umfasst häufig Tools wie Quality Function Deployment (QFD), Failure Mode Effect Analysis (FMEA), Six Sigma, Kaizen usw. Dies sind alles wertvolle Tools, aber es geht zu weit, um sie in diesem Whitepaper zu beschreiben.

Der gemeinsame Nenner ist jedoch, Kosten zu senken und Ihrem Produkt einen Mehrwert zu verleihen. Wie beschrieben, gibt es viele Faktoren, die sowohl die Kosten als auch die Wertschöpfung beeinflussen. Eine einfache Analyse liefert einen zuverlässigen ersten Hinweis oder eine Vorauswahl geeigneter Lösungen.

Beginnen Sie mit der Rangfolge der Anforderungen aus den ersten sechs Schritten und gewichten Sie sie von 1 bis 5 (1 = am wenigsten wichtig, 5 = am wichtigsten). Filtern Sie die Dilemmata in der Kette heraus und bewerten Sie die Alternativen, die Sie in Schritt 7 erwähnt haben, indem Sie sie von 1 bis 5 im Vergleich zu den Anforderungen bewerten (1 = schlechteste Leistung, 5 = beste Leistung). Zählen und wiegen Sie jetzt die Punktzahl pro Verpackungsalternative und eine Shortlist wird in Kürze veröffentlicht.

Natürlich gibt es noch viele weitere Faktoren, die Ihre Entscheidung beeinflussen. Der Hauptvorteil besteht darin, alle relevanten Verpackungsthemen zur Diskussion zu stellen.

„Es ist nicht schwierig, Entscheidungen zu treffen, wenn man seine Werte kennt.“

Walt Disney
Amerikanischer Unternehmer, Illustrator & Filmproduzent

Packaging Scan

Die Auswahl der bestmöglichen Verpackung für Ihr Produkt ist eine echte Herausforderung. Sie müssen Verpackungen finden, die den richtigen Schutz bieten, sicher und einfach zu handhaben sind, sich nahtlos in Ihr Unternehmen integrieren, das Image Ihres Produkts verbessern und die Qualitätsanforderungen Ihrer gesamten Lieferkette erfüllen.

Eine ziemliche Aufgabe. Trotz aller Tipps und Tricks in diesem Whitepaper mag es schwierig erscheinen, einen facettenreichen Ansatz zu verfolgen und die richtigen Informationen von Ihren Stakeholdern zu erhalten.

Keine Angst! Darauf basierend hat CurTec eine Methode entwickelt, die Ihnen zusammen mit unserer umfassenden Erfahrung mit Liefer- und Verpackungsketten in verschiedenen Branchen helfen kann, das richtige Anforderungspaket zu definieren und Sie zur idealsten Verpackungslösung zu führen.

Ein Packaging Scan ist kostenlos. Es dauert ca. 1-2 Stunden und ergibt eine umfassende, faire und unvoreingenommene Packempfehlung. Alles, was Sie tun müssen, ist, die richtigen Leute an den Konferenztisch zu bekommen.

Bei Fragen zu diesem Whitepaper wenden Sie sich bitte an unseren Vertriebsinnendienst oder

Fordern Sie einen Packaging Scan an

Spoorlaan Noord 92
5121 WX Rijen
Niederlande

365 Oconee Business Parkway
Westminster, SC 29693
Vereinigte Staaten

curtec.de@curtec.com

EMEA: +49 211 3878 9059
Amerika: +1 864 302 6938
Asien-Pazifik: +65 6808 7725

curtec.com